

## **Beda Moor: Mit Leib und Seele Gewerkschafter**

Mit einer stehenden Ovation verabschiedeten sich die Mem-Delegierten von Beda Moor. Nach 34 Jahren engagierter Gewerkschaftsarbeit geht Moor Ende Jahr in Pension. Er war als Unia-Branchenverantwortlicher Mem-Industrie tätig.

### **Wiedergutmachung.**

Als Abschiedsgeschenk überreichte ihm Corrado Pardini junge Bäumchen in Töpfen. „Diese Bäume sind eine Art Wiedergutmachung für all die gefälltten Bäume, die nötig waren, um das Papier für die vielen Schriften herzustellen, die Beda während seines Arbeitslebens verfasste“, meinte der Sektorleiter Industrie mit einem Augenzwinkern. Beda Moor habe aber nicht nur geschrieben, so Pardini weiter. Bereits als 17jähriger Lehrling sei er aktiver Gewerkschafter, Vertrauensmann und Aktuar der SMUV-Betriebsgruppe in Schlieren ZH gewesen.

### **Prügel eingesteckt.**

Corrado Pardini sagte: „Als SMUV-Gewerkschaftssekretär mobilisierte Beda Moor 1983 gegen die Schliessung der Wagi Schlieren. Später setzte er sich für die Rüstungskonversion ein, und er verhandelte über unzählige Gesamtarbeitsverträge.“

Er habe in jener Zeit viel Prügel einstecken müssen, als er die Rüstungskonversion durchgezogen habe, meinte Beda Moor. Und er betonte, dass es für ihn immer eine Selbstverständlichkeit gewesen sei, sich gewerkschaftlich zu engagieren. Zum Schluss bedankte er sich bei allen Kolleginnen und Kollegen für die konstruktive Zusammenarbeit - in den Betrieben und der Unia.

Judith Stofer.

Work. Freitag, 2011-09-23.

Personen > Moor Beda. Pensionierung. 2011-09-23.doc.